

Ä1 Gesundheit darf kein Luxus sein!

Antragsteller*in: GJ Regensburg + Marlene Schönberger

Beschlussdatum: 19.11.2017

Änderungsantrag zu S-WC2

Von Zeile 185 bis 188 löschen:

Behandlungen nicht mehr von den gesetzlichen Krankenkassen und auch nach der Einführung der Bürger*innenversicherung nicht von dieser übernommen werden. ~~Gleiches gilt für die Kosten von "Alternativmedizin": Wer sich bei Vollmond an einen Baum binden lassen möchte, sollte das auch selbst bezahlen.~~

Begründung

Die Formulierung ist pauschalisierend und herablassend.